

Renovationsarbeiten der kantonalen Denkmalspflege im Fricktal 1965

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Vom Jura zum Schwarzwald : Blätter für Heimatkunde und
Heimatschutz**

Band (Jahr): **41 (1966-1967)**

PDF erstellt am: **02.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-747387>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Renovationsarbeiten der kantonalen Denkmalspflege im Fricktal 1965

Aus dem Bericht der kantonalen Denkmalspflege im «Rechenschaftsbericht der Erziehungsdirektion des Kantons Aargau» für 1965.

Während des Berichtsjahres sind folgende Bau- und Kunstdenkmäler unter Leitung der Denkmalspflege *renoviert bzw. restauriert* worden: In *Laufenburg*: die 1770/80 entstandene, wohlerhaltene Chororgel der Stadtkirche, ferner das ehemalige Wohnhaus des bekannten Aargauer Komponisten Hermann Suter (1870—1926). — In *Oberfrick*: die mittelalterliche Burgruine Thierstein. — In *Rheinfelden*: ein spätgotisches Relief mit der Reiterfigur des hl. Martin, ferner eine Rokoko-Sonnenuhr.

Zur Zeit befinden sich folgende Denkmäler in *Renovation*: die Totenkapelle in *Frick*, die Pfarrkirche in *Kaisten*, das Anstaltsgebäude in *Olsberg*, die Propsteischeune in *Rheinfelden*....

Schutz der Altertümer und Baudenkmäler im Fricktal 1965

Aus dem Bericht des Kantonsarchäologen im «Rechenschaftsbericht der Erziehungsdirektion des Kantons Aargau» für 1965; Ergänzungen von A. Heiz.

Kleinere Untersuchungen und Einzelfunde sind in den folgenden Gemeinden zu verzeichnen: *Frick* (Grab mit mittelalterlichen Münzbeigaben); *Gansingen* (künstlicher Stollen); *Kaisten* (Kalkbrennofen am Kaisterbach); *Kaiseraugst* (Mammutzahn, römischer Ziegelbrennofen); *Möhlin* (Steinbeil, prähistorische Keramik); *Olsberg* (römische Keramik); *Rheinfelden* (Reste der Zähringermauer im christkath. Pfarrgarten, Grabung in der Wüstung Höflingen, Abfallgrube aus dem 17. Jahrhundert beim Hochgericht).